

2163337

München 3 Feb. 1904.

Liebe hochwürdige Frau!

Dass auf die vorherigen Befremdungen
König Tschu jetzt nicht mehr ein
komme, ausgesehen ist mir zu gut
mit Tschu. Aber im Falle Tschu
Gaud fahren möchte, ist mir das
für Tschu sorgen, dass wir mit
Tschu vorher um die Posten
in den lebensvollen vorstrafflichen
Maßnahmen. Und auf bitten möcht,

x

ist sie, wenn sie Ihr Weg sie führt in
die Höhe führt, der auswart' Hör' nicht
vorbei zu gehen. Sie sollt' aber Freude
sagen sie sind sie und statt einer
geträumten Farz sei

Herr
Moritz Traubel.



Ich kann Ihnen nicht ausdrücken, manchmal Freude, mit anderen
Dingen wie die anzu, wöllig unerträglichen Augenblicken vor einem so schreck-
lichen Fortschreitendem Ihres Mannes Bedrohen und in welche Enden wir bei
der ein weiterer Gang auf folgenden jährlichen Geburtstagsgruß trachten. Ich wünsche Ihnen
elegante Pausen falls ich ganz besonders geschreibt und lieben Gruß - das ist
gewiss nicht, als Ihnen das freien zu sagen. Nur ein einziger Gruß.
wollen Ihnen in Ihrem dritten Jahr geben

der Heim

Wiggoen Jeansen.



